

	<p>Objekt: Disparate de miedo [Torheit der Furcht; Folly of fear; Por temor no pierdas honor; Do not lose honour through fear]</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: ZL 87/6041,02</p>
--	---

Beschreibung

Eine riesenhafte verschleierte Gestalt lässt eine Gruppe von Soldaten entsetzt die Flucht ergreifen. Was diese offenbar für eine Personifikation des Todes halten, scheint jedoch eher eine Art Vogelscheuche zu sein. Aus dem Ärmel grinst ein groteskes Gesicht hervor. Hier wie auch in ähnlichen Darstellungen (Capricho 3 und Disparate 19) zielt Goya auf törichte Ängste, durch die Menschen sich zum Spielball von Manipulatoren machen lassen. (TD 2024)

Teil einer Serie. Löcher ehemaliger Bindung.

Alternative Titel: Druckgraphik ZL 87/6041,02, Los Proverbios, Goya, 22 Bll., Harris 372.248-407.269 - Blatt 2.

Grunddaten

Material/Technik:

Material: Papier/Technik: Radierung;
Aquatinta

Maße:

Platte: Höhe: 244 mm; Breite: 353 mm; Blatt:
Höhe: 334 mm; Breite: 495 mm

Ereignisse

Veröffentlicht wann

wer

wo Madrid

Druckplatte wann 1815-1824
hergestellt

	wer	Francisco de Goya (1746-1828)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Francisco de Goya (1746-1828)
	wo	
Gekauft	wann	1987
	wer	Herzog Anton Ulrich-Museum
	wo	Braunschweig

Schlagworte

- Baum
- Druckgraphik
- Furcht
- Mann
- Schwert
- Soldat
- Tod

Literatur

- Ewald Gäßler (1990): Francisco de Goya: Radierungen nach Velazquez, Los Caprichos, Los Desastres de la Guerra, La Tauromaquia, Los Disparates. Oldenburg, S. 162f., Nr. 212
- Tomás Harris (1964): Goya : engravings and lithographs. Oxford, Bd. II, S. 374f., Nr. 249